

55 Fragen zur AEVO- Prüfung

Prüfungsvorbereitung für
die Ausbildereignungs-
prüfung (nach AEVO)



Was versteht man unter dem Begriff „duales System“?

Das duale System der Berufsausbildung in Deutschland besteht aus Berufsschule und Ausbildungsbetrieb.



Welche Aufgaben hat der Ausbilder?

- Organisation der Berufsausbildung
- Entscheidung bei Bewerberauswahl
- Erstellung von Ausbildungsplänen
- Ansprechpartner für Auszubildende, Berufsschule, Eltern und Lehrbeauftragte
- Erstellung von Lernortplänen, Versetzungsplänen und Durchlaufplänen
- Prüfung der Ausbildungsnachweise
- Unterstützung bei der Prüfungsvorbereitung
- Moderation, Unterweisung, Erziehung, Verantwortung und Qualifizierung im Rahmen der Berufsausbildung



Was bedeutet die berufliche Handlungsfähigkeit?

Unter beruflicher Handlungsfähigkeit versteht man den Erwerb von beruflichen Fertigkeiten, Fähigkeiten und Kenntnissen, die für den zu erlernenden Ausbildungsberuf notwendig sind.



Welche Aufgaben hat der Ausbildende?

- Abschluss des Berufsausbildungsvertrags mit dem Auszubildenden
- Rechtlicher Ansprechpartner bei der zuständigen Stelle und der Berufsschule
- Trifft Entscheidung bei Bewerberverfahren



Was versteht man unter der „persönlichen Eignung“?

Persönlich geeignet sind die Menschen, die Kinder und Jugendliche beschäftigen dürfen und nicht wiederholt oder schwer gegen das Berufsbildungsgesetz verstoßen haben.

Siehe (§ 29 BBiG)



Wann endet die Berufsausbildung?

Die Berufsausbildung endet mit dem Bestehen der Abschlussprüfung.



Welche Pläne gibt es in der Berufsausbildung?

- Ausbildungsrahmenplan
- Betrieblicher Ausbildungsplan
- Gesamtversetzungsplan
- Individueller Ausbildungsplan



Welche Aufgaben haben Gewerkschaften?

Gewerkschaften engagieren sich für die Durchsetzung der Arbeitnehmerinteressen gegenüber Arbeitgebern.



Was ist ein Konflikt?

Ein Konflikt beschreibt das Aufeinandertreffen von verschiedenen Meinungen bei Menschen.

Konflikte sollten zeitnah erkannt und möglichst durch eine gemeinsame Analyse sowie ein Gespräch geklärt werden.



Wie sollte ein Konfliktgespräch ablaufen?

1. Vorbereitung: Einladung und Begrüßung
2. Einleitung: Thema nennen, Gesprächsklima optimieren
3. Meinungsaustausch
4. Konfliktgegenstand beschreiben
5. Lösung suchen und schriftlich fixieren
6. Nachbearbeitung



Welches Ziel hat die Berufsausbildung?

- Ziel ist der Erwerb der beruflichen Handlungskompetenz bei dem oder der Auszubildenden
- Fachkräftesicherung
- Wettbewerbsfähigkeit



Welche Probleme können beim Auszubildenden auftreten?

- Unterforderung
- Überforderung
- Leistungsdruck
- Fehlende Motivation
- Gesundheitliche Aspekte
- Umwelteinflüsse
- Misserfolge



Welche Aufgaben hat die zuständige Stelle?

- Überwachung der Berufsausbildung
- Prüfung der Eignung des Betriebes, des Ausbilders und des Auszubildenden
- Prüfungsausschüsse
- Ausbildungsberatung
- Erlass von Rechtsvorschriften



Was regelt das Jugendarbeitsschutzgesetz?

Das Jugendarbeitsschutzgesetz ist ein Gesetz zum Schutz von arbeitenden Kindern und Jugendlichen. Es soll Kinder und Jugendliche vor Gefahren und Überforderung während der Ausbildung und im Berufsleben schützen.

- Beschäftigungsverbote
- Arbeitszeitregelungen



Was ist der Unterschied zwischen Ausbildender und Ausbilder?

Der Berufsausbildungsvertrag wird zwischen Auszubildendem und Ausbildendem abgeschlossen.

Der Ausbilder vermittelt dem Auszubildenden die Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten.



Was ist der Unterschied zwischen Ausbildender und Ausbilder?

Der Berufsausbildungsvertrag wird zwischen Auszubildendem und Ausbildendem abgeschlossen.

Der Ausbilder vermittelt dem Auszubildenden die Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten.



Wer sind die an der Berufsausbildung beteiligten Personen oder Institutionen?

- Auszubildender
- Ausbildender
- Ausbilder
- Ausbildungsbeauftragter
- Zuständige Stelle
- Lehrer



Welches Ziel hat die Abschlussprüfung?

Die Abschlussprüfung soll den Erwerb der für den Ausbildungsberuf relevanten Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten nachweisen.



Welches Ziel hat die Abschlussprüfung?

Die Abschlussprüfung soll den Erwerb der für den Ausbildungsberuf relevanten Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten nachweisen.



Welches Gesetz regelt die Berufsausbildung in Deutschland?

Berufsbildungsgesetz



Was regelt das Mutterschutzgesetz?

Das Mutterschutzgesetz schützt die Gesundheit der Frau und Ihres Kindes während der Schwangerschaft, nach der Entbindung und in der Stillzeit.

- Beschäftigungsverbot (während und vor der Geburt)
- Arbeitsplatzgestaltung
- Kündigungsschutz



Was bedeutet „überbetriebliche Ausbildung“?

Die überbetriebliche Ausbildung vermittelt Ausbildungsinhalte, die nicht im Ausbildungsbetrieb vermittelt werden können. Eine überbetriebliche Ausbildung kann beispielsweise mit Seminaren oder Lehrgängen erfolgen.



Welche auszubildendenzentrierte Ausbildungsmethoden gibt es?

- Planspiel
- Fallmethode
- Projektmethode
- Leittextmethode
- Lehrauftrag



Welche ausbilderzentrierten Ausbildungsmethoden gibt es?

- Vier-Stufen-Methode
- Lehrgespräch
- Vortrag
- Brainstorming
- Moderation
- Diskussion



Wer kann in die JAV gewählt werden?

In die JAV können alle Arbeitnehmer, die das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, gewählt werden.



Was regelt das Arbeitszeitgesetz?

Das Arbeitszeitgesetz regelt die tägliche Arbeitszeit und die Ruhepausen von Arbeitnehmern.

- Arbeitszeiten
- Ruhepausen
- Nachtarbeit



Welche Angaben muss ein qualifiziertes Zeugnis enthalten?

- Angaben über das Verhalten des Auszubildenden
- Angaben über erworbene Zusatzqualifikationen
- Angaben über die berufliche Leistungsfähigkeit des Auszubildenden



Kann ein Teil der Ausbildung im Ausland durchgeführt werden?

- Ja, ein Teil der Ausbildung kann im Ausland durchgeführt werden.
- Die Gesamtdauer des Auslandsaufenthaltes darf nicht länger als ein viertel der Ausbildungszeit andauern.



Wie lange ist die Probezeit?

Die Probezeit beträgt zwischen 1 und 4 Monaten und ist dem Berufsausbildungsvertrag zu entnehmen.



Welchen Zweck hat die Probezeit?

- Ausbildungsbetrieb und Auszubildender haben die Möglichkeit sich gegenseitig kennenzulernen
- Der Auszubildende hat die Möglichkeit die Eignung des Auszubildenden festzustellen



Was sind die Inhalte der Ausbildungsordnung?

- Bezeichnung des Ausbildungsberufes
- Regeldauer der Berufsausbildung
- Die für den Ausbildungsberuf zu vermittelnden Fertigkeiten, Fähigkeiten und Kenntnisse
- Ausbildungsrahmenplan (sachliche und zeitliche Gliederung)
- Prüfungsanforderungen



Wie oft kann eine gestreckte Abschlussprüfung wiederholt werden?

Die gestreckte Abschlussprüfung kann zwei mal wiederholt werden.



Welche Handlungskompetenzen gibt es?

- Fachkompetenz
- Sozialkompetenz
- Methodenkompetenz
- Individualkompetenz



Wie kann der Auszubildende bei der Prüfungsvorbereitung unterstützt werden?

- Simulation der Prüfung
- Durchführung von alten Prüfungen
- Relevante oder fehlende Inhalte erarbeiten lassen



Was versteht man unter „Lernen“?

Unter Lernen versteht man eine andauernde Verhaltensänderung im Sinne des Aneignens von Fertigkeiten, Fähigkeiten und Kenntnissen.



Was versteht man unter einem Lernziel?

Ein Lernziel beschreibt das Endergebnis eines Lernprozesses.
Am Ende des Lernprozesses muss das Lernziel überprüfbar sein.



Welche Angaben muss ein betriebliches Ausbildungszeugnis mindestens enthalten?

- Dauer und Art der Berufsausbildung
- Angaben über die erworbenen beruflichen Fertigkeiten, Fähigkeiten und Kenntnisse
- Angaben über das Ziel der Berufsausbildung



Was versteht man unter dem kognitiven Lernbereich?

Beim kognitiven Lernbereich steht das Wissen des Auszubildenden im Vordergrund. Es geht um die Darstellung und Verarbeitung des Erlernten. (Kopf)

Beispiel: Der Auszubildende kann Netzwerkprotokolle erläutern.



Was versteht man unter dem psychomotorischen Lernbereich?

Beim psychomotorischen Lernbereich geht es um die Fertigkeiten des Auszubildenden. (Hand)

Beispiel: Der Auszubildende kann einen Monitor anschließen.



Was versteht man unter dem affektiven Lernbereich?

Der affektive Lernbereich ist durch Gefühle, Einstellungen und Werte charakterisiert. (Kopf)

Beispiel: Dem Auszubildenden ist die Wichtigkeit von IT-Sicherheit bewusst.



Welche Voraussetzungen muss ein Ausbilder erfüllen?

Die persönliche und fachliche Eignung muss vorhanden sein.



In welche drei Kategorien werden Lernorte eingeteilt?

- Zentrale Lernorte
- Dezentrale Lernorte
- Externe Lernorte



Welche schriftlichen Lernerfolgskontrollen gibt es?

- Lückentext
- Multiple-Choice-Aufgaben
- Offene Fragen
- Reigenfolgen-Aufgaben



Welche mündlichen bzw. praktischen Lernerfolgskontrollen gibt es?

- Mündliche Abfrage
- Rollenspiel
- Simulation
- Lehrgespräch



Welche Rechte und Pflichten hat der Auszubildende?

- Lernpflicht
- Weisungsgebundenheit
- Teilnahme an der Berufsschule
- Schweigepflicht
- Sorgfaltspflicht
- Führen von Ausbildungsnachweisen
- Meldungspflicht bei Arbeitsunfähigkeit



Welche Rechte hat der Betriebsrat?

- Mitbestimmungsrecht
- Mitwirkungsrecht
- Vorschlagsrecht
- Anhörungsrecht
- Beratungsrecht



Was regelt der Ausbildungsrahmenplan?

Im Ausbildungsrahmenplan sind die betrieblichen
Ausbildungsinhalte sachlich und zeitlich gegliedert.



In welcher Rechtsquelle sind die Prüfungsanforderungen zu finden?

Die Prüfungsanforderungen sind in der Ausbildungsverordnung und in der Prüfungsordnung zu finden.



Welche Pflichten hat der Ausbildende?

- Vermittlung der beruflichen Handlungsfähigkeit
- Gewährleistung von sachlich und zeitlich gegliederter Ausbildung
- Anmeldung des Auszubildenden für die Prüfung
- Freistellung für den Tag der Prüfung
- Bereitstellung von kostenlosen Ausbildungsmitteln
- Freistellung für die Berufsschule
- Erziehungsauftrag



Welche Rechte und Pflichten hat der Ausbildende?

- Vermittlung der beruflichen Handlungsfähigkeit
- Gewährleistung von sachlich und zeitlich gegliederter Ausbildung
- Anmeldung des Auszubildenden für die Prüfung
- Freistellung für den Tag der Prüfung
- Bereitstellung von kostenlosen Ausbildungsmitteln
- Freistellung für die Berufsschule
- Erziehungsauftrag



Was versteht man unter Feedback?

Feedback beschreibt eine mündliche oder schriftliche Rückmeldung an einen anderen Menschen.

Feedback sollte zeitnah, angemessen und beschreibend sein.



Was regelt die Ausbildereignungsverordnung?

Die Ausbildereignungsverordnung regelt, über welche Kenntnisse ein Ausbilder verfügen muss und wie diese nachzuweisen sind.

- Persönliche Eignung
- Fachliche Eignung
- Berufs- und arbeitspädagogische Kenntnisse



Welche Zeugnisse erhält der Auszubildende?

- Zeugnis des Ausbildungsbetriebs
- Zeugnis der Berufsschule
- Zeugnis der zuständigen Stelle



Welche Führungsstile gibt es?

- Autoritärer Führungsstil
- Kooperativer Führungsstil
- Laissez-faire Führungsstil
- Situativer Führungsstil



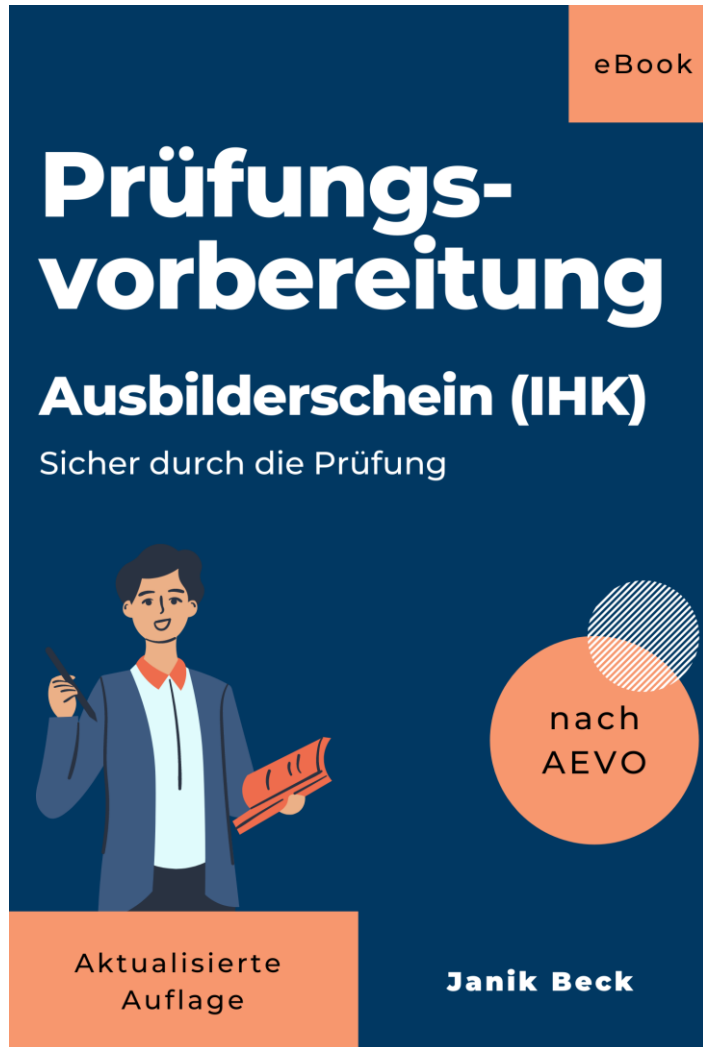
Was versteht man unter Motivation?

Motivation ist eine von den Bedürfnissen erzeugte, zielgerichtete Energie.

Intrinsische Motivation: „von innen heraus“

Extrinsische Motivation: „von außen beeinflusst“





NEU: Das eBook für die perfekte Prüfungsvorbereitung!

Weitere Informationen findest du in der Videobeschreibung.

ISBN: 9783754125021

